

Individuelle Unterstützung aller Schüler

Alle Schüler erfahren ihren Bedürfnissen entsprechend individuelle Unterstützung, um die Anforderungen eines Schuljahres zu meistern.

Individuelle Förderung von Kindern mit Migrationshintergrund an unserer Schule

Gesetzliche Grundlagen:

- Lehrplan Deutsch als Zweitsprache mit der „Sächsischen Konzeption zur Integration von Migranten“ vom 01.08.2000
- Schulgesetz für den Freistaat Sachsen von 1991, § 1
- Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland, Artikel 3, Absatz 3
- Schulordnung Mittelschulen SOMIA

Integrationsfördernde Maßnahmen

Was? - Maßnahme	Wann? – Termin, Zeitraum	Wer? - Beteiligte
• besondere Schullaufbahnberatung	• nach Einreise in Deutschland	• SBAD, Schulleitung (SL)
• Einstieg in eine begleitende Bildungsberatung	• mit Aufnahme in die Schule	• SL, Betreuungslehrer der Migranten(BTM)
• Einrichtung von VKA	• zu Beginn des Schuljahres	• SBAD
• Einsatz der BL, die für den Integrationsprozess verantwortlich sind	• zu Beginn des Schuljahres	• SBAD, SL
• Feststellungsprüfung (nur in Ausnahmefällen in Abschlussklassen)	• Beantragung zu Beginn des Schuljahres, Prüfungszeitraum	• SBAD, SL, BTM, FL, KL, herkunftssprachlicher Lehrer
• Unterricht in DaZ	• ab 1. Etappe bis zur Vollintegration	• BTM, SL
• Teilintegration in die Regelklasse	• nach individueller Absprache	• BTM, Klassenlehrer (KL), FL
• systematische schullaufbahnbegleitende sprachliche Förderung	• über die gesamte Schulzeit	• SL, alle Lehrer
• kontinuierliches Arbeiten, Arbeiten nach Lehrplan	• über die Betreuungszeit	• BTM
• „Abholen“ der Schüler	• über die gesamte Schulzeit	• BTM, FL
• Austausch über Schüler (in Klassenkonferenzen und persönlichen Gesprächen)	• laufend	• BTM, KL, FL
• Einrichten von Lernpatenschaften und Schülerbegleitung	• hauptsächlich in der 2. Etappe	• KL, FL, Schüler
• DaZ 3 - Förderung im Grundbereich	• über das gesamte Schuljahr	• SL, BTM, FL
• Nachteilsausgleich im Fachunterricht und in den Prüfungen (Prüfungsfragen ab der Vollintegration der	• ab Teilintegration bzw. in den Prüfungen	• SL, FL

Schüler)		
• Wechsel zum Gymnasium	• individuell	• SL, BTM, SBAD, Eltern (Antrag)
• Teilnahme der Schüler am herkunftssprachlichen Unterricht	• über das gesamte Schuljahr	• SBAD, SL, BTM, Lehrer des herkunftssprachlichen Unterrichts, Schüler
• Benotung	• ab Vollintegration	• FL

Beschluss der GLK am 04.07.2012

Individuelle Förderung behinderter Kinder an unserer Schule

Förderung individueller Lernprozesse
Pädagogik der besonderen Bedürfnisse

Gesetzliche Grundlagen der Integration:

- Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland (Artikel 3 Abs. 3)
- Schulintegrationsverordnung Sachsen
- Schulordnung Mittelschulen SOMIA
- Förderrichtlinie des Sächsischen Ministeriums für Kultus und Sport über die Gewährung von Zuwendungen für besondere Maßnahmen der Integration

Aufnahme eines neuen Integrationskindes

Was? – Maßnahme	Wann? – Termin, Zeitraum	Wer? - Beteiligte
<ul style="list-style-type: none"> • <u>Kontaktaufnahme</u> zw. Schule, Eltern, neuem Integrationsschüler und Förderschule (Absprachen zu Bedingungen für die Integration) 	<ul style="list-style-type: none"> • vor Schulbeginn (optimal), • spätestens in ersten Unterrichtswochen 	<ul style="list-style-type: none"> • Klassenlehrer, Eltern, Schüler, Sonderpädagogen der betreuenden Förderschule
<ul style="list-style-type: none"> • <u>Klassenkonferenz</u> (Informationen zum Kind an Fachlehrer) 	<ul style="list-style-type: none"> • Vorbereitungswoche (optimal) • spätestens nach Gespräch mit Eltern 	<ul style="list-style-type: none"> • Klassenlehrer, alle Fachlehrer der Klasse
<ul style="list-style-type: none"> • <u>Kurzhinweise im Klassenbuch</u> über notwendige Maßnahmen und wichtige Informationen zum Schüler <ul style="list-style-type: none"> - Ergänzungen und/oder Veränderungen dieser Informationen 	<ul style="list-style-type: none"> • mit Schuljahresbeginn • laufend bei Bedarf 	<ul style="list-style-type: none"> • Klassenlehrer • Klassenlehrer
<ul style="list-style-type: none"> • <u>Erstellen eines individuellen Förderplans</u> für das neue Integrationskind <ul style="list-style-type: none"> - aussagekräftige Zuarbeiten an Klassenlehrer - Einholen der Entbindung von der Schweigepflicht und weiterer Angaben zum Kind bei Eltern - Schreiben des Förderplanes (Hilfe durch Förderschule, SL und Integrationsbeauftragte der Schule) - Absprachen zum Inhalt des Förderplanes 	<ul style="list-style-type: none"> • Oktober • Oktober • November • November 	<ul style="list-style-type: none"> • alle Fachlehrer der Klasse • Klassenlehrer, Eltern • Klassenlehrer • Klassenlehrer, Eltern, Kind
<ul style="list-style-type: none"> • <u>Abgabe des Förderplans</u> als Datei, Ausdrucken und Korrekturlesen 	<ul style="list-style-type: none"> • bis 30. November 	<ul style="list-style-type: none"> • Klassenlehrer, Integrationsbeauftragte
<ul style="list-style-type: none"> • <u>Versenden des Förderplans</u> zur Kenntnisnahme an Förderschulen 	<ul style="list-style-type: none"> • Dezember 	<ul style="list-style-type: none"> • Schulleitung
<ul style="list-style-type: none"> • <u>Klassenkonferenz</u> zu festgelegten Maßnahmen des Förderplans und ihre Umsetzung 	<ul style="list-style-type: none"> • Dezember 	<ul style="list-style-type: none"> • Klassenlehrer, alle Fachlehrer der Klasse, eventuell Schulbegleiter, Integrationsbeauftragte

Laufende Maßnahmen einer bestehenden Integration

Was? – Maßnahme	Wann? – Termin, Zeitraum	Wer? - Beteiligte
<ul style="list-style-type: none"> • <u>regelmäßige Klassenkonferenzen</u> zur Umsetzung des Förderplans (Anpassung an Entwicklung des Kindes, Beachtung der festgelegten Nachteilsausgleiche, gegenseitige Beratung, didaktisch-methodische Planungen des Unterrichts, ...) 	<ul style="list-style-type: none"> • laufend 	<ul style="list-style-type: none"> • Klassenlehrer, Fachlehrer, Eltern, eventuell Schulbegleiter, bei Bedarf Sonderpädagogen der betreuenden Förderschule und Integrationsbeauftragte
<ul style="list-style-type: none"> • <u>Erfassung des Bedarfs an Integrationsstunden</u> 	<ul style="list-style-type: none"> • Ende März 	<ul style="list-style-type: none"> • Klassenleiter, Fachlehrer
<ul style="list-style-type: none"> • <u>Erstellen des Entwicklungsberichts für das laufende und eines Förderplans für das kommende Schuljahr für jedes Integrationskind</u> <ul style="list-style-type: none"> - aussagekräftige Zuarbeiten an Klassenlehrer - Schreiben des Förderplanes (Hilfe durch Förderschule, SL und Integrationsbeauftragte der Schule) - Absprache zum Inhalt des Förderplanes 	<ul style="list-style-type: none"> • bis 30. April jedes Jahres • Mai • Mai 	<ul style="list-style-type: none"> • alle Fachlehrer der Klasse • Klassenlehrer • Klassenlehrer, Eltern, Schüler
<ul style="list-style-type: none"> • <u>Abgabe des Förderplans</u> als Datei, Ausdrucken und Korrekturlesen 	<ul style="list-style-type: none"> • bis 31. Mai jedes Jahres 	<ul style="list-style-type: none"> • Klassenlehrer, Integrationsbeauftragte
<ul style="list-style-type: none"> • <u>Versenden des Förderplans</u> zur Kenntnisnahme an Förderschulen 	<ul style="list-style-type: none"> • bis Schuljahresende bzw. in den Ferien 	<ul style="list-style-type: none"> • Schulleitung
<ul style="list-style-type: none"> • <u>Beantragung von finanziellen Mitteln</u> für Fördermaßnahmen 	<ul style="list-style-type: none"> • Bis Schuljahresende bzw. zum Erstellen des Förderplans 	<ul style="list-style-type: none"> • Klassenleiter nach Zuarbeiten der Fachlehrer
<ul style="list-style-type: none"> • <u>Klassenkonferenz</u> zu festgelegten Maßnahmen des Förderplans und ihre Umsetzung 	<ul style="list-style-type: none"> • Vorbereitungswoche jedes Schuljahres 	<ul style="list-style-type: none"> • Klassenlehrer, alle Fachlehrer der Klasse
<ul style="list-style-type: none"> • <u>Kurzhinweise im Klassenbuch</u> über notwendige Maßnahmen und wichtige Informationen zum Kind <ul style="list-style-type: none"> - Ergänzungen und/oder Veränderungen dieser Informationen 	<ul style="list-style-type: none"> • mit Schuljahresbeginn • laufend bei Bedarf 	<ul style="list-style-type: none"> • Klassenlehrer • Klassenlehrer

<ul style="list-style-type: none"> • <u>Erstellen einer aktuellen Übersicht</u> über alle Integrationsschüler des laufenden Schuljahres im Lehrerzimmer (Bild des Schülers, Name, Klasse, Förderschwerpunkt) 	<ul style="list-style-type: none"> • September 	<ul style="list-style-type: none"> • Integrationsbeauftragte, Klassenlehrer
<ul style="list-style-type: none"> • <u>gültige Förderpläne im Lehrerzimmer aktualisieren</u> 	<ul style="list-style-type: none"> • laufend 	<ul style="list-style-type: none"> • Integrationsbeauftragte
<ul style="list-style-type: none"> • <u>Besuch von Fortbildungen</u> zur Integration 	<ul style="list-style-type: none"> • laufend je nach Angebot 	<ul style="list-style-type: none"> • alle Lehrer
<ul style="list-style-type: none"> • <u>Unterrichtsplanung und -gestaltung</u> den Bedürfnissen der Integrationskinder anpassen 	<ul style="list-style-type: none"> • laufend 	<ul style="list-style-type: none"> • alle Fachlehrer
<ul style="list-style-type: none"> • <u>individuelle Förderung</u> des Integrationsschülers 	<ul style="list-style-type: none"> • laufend und im Rahmen der Integrationsstunden 	<ul style="list-style-type: none"> • Klassenlehrer, Fachlehrer

Maßnahmen einer Integration in Abgangsklassen 10 und HS9

Was? – Maßnahme	Wann? – Termin, Zeitraum	Wer? - Beteiligte
<ul style="list-style-type: none"> • <u>Festlegungen zu Nachteilsausgleichen</u> in den Abschlussprüfungen bzw. BLF <ul style="list-style-type: none"> – Gespräche über notwendige Nachteilsausgleiche – Abgabe der Vorschläge für Nachteilsausgleiche – Zusammenstellung aller Vorschläge zur Vorlage in der ersten Sitzung des Prüfungsausschusses – Beschluss über Nachteilsausgleiche in den Abschlussprüfungen/BLF – Kenntnisnahme der Festlegungen – Anwendung der Nachteilsausgleiche in den Abschlussprüfungen/BLF 	<ul style="list-style-type: none"> • Dezember • bis 31. Januar • bis 28. Februar • erste Sitzung des Prüfungsausschusses • spätestens bis zur ersten Prüfung/ BLF • alle schriftlichen und mündlichen Prüfungen/BLF 	<ul style="list-style-type: none"> • Klassenlehrer, Schüler, Eltern, Sonderpädagogen der betreuenden Förderschule • Klassenlehrer, Integrationsbeauftragte • Integrationsbeauftragte • Schulleitung, alle Fachlehrer • Schüler, Eltern, Klassenlehrer • Schulleitung, Klassenlehrer, Fachlehrer
<ul style="list-style-type: none"> • <u>Erstellen des Entwicklungsberichts</u> für das laufende 		

<u>Schuljahr für jedes Integrationskind einer Abgangsklasse</u> - aussagekräftige Zuarbeiten an Klassenlehrer - Schreiben des Entwicklungsberichtes (Hilfe durch Förderschule, SL und Integrationsbeauftragte der Schule)	<ul style="list-style-type: none"> • bis 30. April • Mai 	<ul style="list-style-type: none"> • alle Fachlehrer der Klasse • Klassenlehrer
<ul style="list-style-type: none"> • <u>Abgabe des Entwicklungsberichts</u> als Datei, Ausdrucken und Korrekturlesen 	<ul style="list-style-type: none"> • bis 31. Mai 	<ul style="list-style-type: none"> • Klassenlehrer, Integrationsbeauftragte
<ul style="list-style-type: none"> • <u>Versenden des Entwicklungsberichts</u> zur Kenntnisnahme an Förderschulen 	<ul style="list-style-type: none"> • bis Schuljahresende bzw. in den Ferien 	<ul style="list-style-type: none"> • Schulleitung

Allgemein

Was? – Maßnahme	Wann? – Termin, Zeitraum	Wer? - Beteiligte
<ul style="list-style-type: none"> • Erstellen einer <u>Übersicht über vorhandenes Material zur Förderung</u> 	<ul style="list-style-type: none"> • laufend 	<ul style="list-style-type: none"> • ???

Beschluss der GLK am 05.10.2011

Individuelle Förderung von Schülern mit LRS an unserer Schule

Gesetzliche Grundlagen der LRS-Förderung:

- Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland (Artikel 3 Abs. 3)
- Schulgesetz für den Freistaat Sachsen § 35a
- Verwaltungsvorschrift LRS-Förderung
- Schulordnung Mittelschulen SOMIA §22

Aufnahme eines neuen LRS- Schülers (Diagnostik erfolgte in der Grundschule)

Was? - Maßnahme	Wann? – Termin, Zeitraum	Wer? - Beteiligte
<ul style="list-style-type: none"> • <u>Kontaktaufnahme</u> zw. Schule und Eltern bei der Schulanmeldung; Erbitten der Freigabe der Unterlagen der Grundschule 	<ul style="list-style-type: none"> • Schulanmeldung 	<ul style="list-style-type: none"> • Aufnahmeteam der Schule
<ul style="list-style-type: none"> • Erbitten der <u>Gutachten</u> zum aktuellen Stand der LRS-Förderung 	<ul style="list-style-type: none"> • Beginn des Schuljahres bzw. bei Anforderung aller anderen Schülerunterlagen 	<ul style="list-style-type: none"> • Schulleitung
<ul style="list-style-type: none"> • <u>Übergabe der Unterlagen</u> an den jeweiligen Förderlehrer und für die Unterlagen des Klassenleiters 	<ul style="list-style-type: none"> • sofort 	<ul style="list-style-type: none"> • Schulleitung, Förderlehrer
<ul style="list-style-type: none"> • <u>Aktualisierung des Gutachtens</u> entsprechend den Fortschritten im Förderunterricht 	<ul style="list-style-type: none"> • Januar, Juni 	<ul style="list-style-type: none"> • Förderlehrer
<ul style="list-style-type: none"> • Entscheidung über eventuell beantragte <u>Aussetzung der Bewertung der Rechtschreibleistungen</u> <ul style="list-style-type: none"> – Zuarbeit der bisherigen Rechtschreibbewertung – Klassenkonferenz: Beschluss über die Bewertung der Rechtschreibleistungen – inoffizielle Bewertung der Rechtschreibleistungen für spätere entsprechende Entscheidungen und zur Kontrolle der Fördererfolge 	<ul style="list-style-type: none"> • nach Beantragung der Aussetzung der Bewertung • spätestens November • fortlaufend 	<ul style="list-style-type: none"> • Fachlehrer Deutsch • alle Fachlehrer • Fachlehrer Deutsch/ Englisch
<ul style="list-style-type: none"> • <u>Vermerk der Nichtbewertung</u> auf der Halbjahresinformation und dem Zeugnis 	<ul style="list-style-type: none"> • Zeugnisdruck 	<ul style="list-style-type: none"> • Klassenleitung

Diagnostik einer LRS (bisher nicht erfolgt bzw. Aufnahme von außerhalb Sachsens)

Was? - Maßnahme	Wann? – Termin, Zeitraum	Wer? - Beteiligte
<ul style="list-style-type: none"> • <u>Probediktat</u> zur Erfassung eines Hinweises auf eine vorliegende LRS (am besten in der gesamten Klasse) 	<ul style="list-style-type: none"> • September 	<ul style="list-style-type: none"> • Fachlehrer Deutsch
<ul style="list-style-type: none"> • <u>Auswertung</u> der Probediktate 	<ul style="list-style-type: none"> • maximal eine Woche später 	<ul style="list-style-type: none"> • Förderlehrer LRS
<ul style="list-style-type: none"> • <u>Kontaktaufnahme</u> mit den Eltern, falls Hinweise auf eine LRS vorgefunden werden 	<ul style="list-style-type: none"> • maximal eine Woche später 	<ul style="list-style-type: none"> • Klassenleiter, evtl. Beratungslehrer
<ul style="list-style-type: none"> • <u>Meldung</u> der Namen der zu diagnostizierenden Schüler an das LRS-Team der Stützpunktschule 	<ul style="list-style-type: none"> • zentral vorgegebener Termin im ersten Schulhalbjahr 	<ul style="list-style-type: none"> • Schulleitung
<ul style="list-style-type: none"> • Ausfertigen der <u>Unterlagen für die LRS-Diagnostik</u> an der Stützpunktschule <ul style="list-style-type: none"> – Zuarbeit entsprechend der Formulare – Ausfertigung der Unterlagen für die Diagnostik – fristgerechtes Einreichen der Diagnostikunterlagen an die Stützpunktschule 	<ul style="list-style-type: none"> • zentral vorgegebener Termin im ersten Schulhalbjahr • zentral vorgegebener Termin im ersten Schulhalbjahr • zentral vorgegebener Termin im ersten Schulhalbjahr 	<ul style="list-style-type: none"> • alle Fachlehrer • Klassenleiter, evtl. Beratungslehrer • Schulleitung

Kontinuierliche Förderung eines diagnostizierten LRS-Schülers

Was? - Maßnahme	Wann? – Termin, Zeitraum	Wer? - Beteiligte
<ul style="list-style-type: none"> • <u>Planung der LRS-Förderstunden</u> für die betreffenden Schüler 	<ul style="list-style-type: none"> • Vorbereitungswoche 	<ul style="list-style-type: none"> • Schulleitung
<ul style="list-style-type: none"> • Mitteilung aller LRS-Schüler an alle Fachlehrer 	<ul style="list-style-type: none"> • Vorbereitungswoche 	<ul style="list-style-type: none"> • Schulleitung
<ul style="list-style-type: none"> • <u>LRS-Fördermaßnahmen</u> in jedem Unterricht 	<ul style="list-style-type: none"> • fortlaufend 	<ul style="list-style-type: none"> • alle Fachlehrer
<ul style="list-style-type: none"> • regelmäßige <u>Durchführung</u> der LRS-Förderung in Kleingruppen 	<ul style="list-style-type: none"> • fortlaufend 	<ul style="list-style-type: none"> • Förderlehrer
<ul style="list-style-type: none"> • <u>Aktualisierung des Gutachtens</u> entsprechend den Fortschritten im Förderunterricht 	<ul style="list-style-type: none"> • Januar, Juni 	<ul style="list-style-type: none"> • Förderlehrer
<ul style="list-style-type: none"> • Entscheidung über eventuell beantragte <u>Aussetzung der Bewertung der Rechtschreibleistungen</u> (bis maximal Klasse 7, in den Fächern Deutsch und/oder Englisch) <ul style="list-style-type: none"> – Zuarbeit der bisherigen Rechtschreibbewertung – Klassenkonferenz: Beschluss über die Bewertung der Rechtschreibleistungen – inoffizielle Bewertung der Rechtschreibleistungen für spätere entsprechende Entscheidungen und zur Kontrolle der Fördererfolge 	<ul style="list-style-type: none"> • nach Beantragung der Aussetzung der Bewertung • spätestens November • fortlaufend 	<ul style="list-style-type: none"> • Fachlehrer Deutsch und/oder Fachlehrer Englisch • alle Fachlehrer • Fachlehrer Deutsch und/oder Fachlehrer Englisch
<ul style="list-style-type: none"> • <u>Vermerk der Nichtbewertung</u> auf der Halbjahresinformation und dem Zeugnis 	<ul style="list-style-type: none"> • Zeugnisdruck 	<ul style="list-style-type: none"> • Klassenleitung

Beschluss der GLK am 05.10.2011